



Ingenieurkammer Niedersachsen

Offizielles Mitteilungsorgan der Ingenieurkammer Niedersachsen • Körperschaft des öffentlichen Rechts

■ INGENIEURKAMMER INTERN

Fachgremium Ausgleichsmaßnahmen berufen

(KS) Die Ingenieurkammer ist die zuständige Stelle für die Berufsbezeichnung Ingenieur und die Berufsanerkennung. Bei Entscheidungen von Auftraggebern zur Vergabe von Ingenieurleistungen und im Berufsleben hat die Frage der Berufsbezeichnung eine immer größere Bedeutung erlangt. Aus dem akademischen Abschluss als „Bachelor of Science“ oder „Bachelor of Engineering“ ist nicht ohne weiteres zu erkennen, welche fachlichen Inhalte im Studium vermittelt wurden, zumal die Hochschullandschaft sehr vielfältig geworden ist und Studiengänge modular aufgebaut sind.

Das Niedersächsische Ingenieurgesetz legt daher in §§ 6 ff fest, wer sich Ingenieurin oder Ingenieur nennen darf. In dem Fall, dass ein Studium im Ausland absolviert wurde, ist eine Genehmigung durch die Ingenieurkammer erforderlich. Dies gilt auch dann, wenn die Ausbildungsabschlüsse in einem EU-Land erworben wurden. Die Vertreterversammlung hat in der Sitzung im Dezember entsprechend die Satzung zur Regelung von Einzelheiten zur Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen (s. Heft 1/ 2 2018). Danach ist zur Bewertung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen, die unter die EU-Berufsanerkennungsrichtlinie fallen, ein Fachgremium zu berufen. Dieses ist inzwischen durch den Vorstand erfolgt.

In das Fachgremium wurden fünf Mitglieder der Ingenieurkammer

berufen. Am 5. April 2018 fand in der Ingenieurkammer die erste, konstituierende Sitzung des Gremiums statt. In dieser Sitzung wurden der Vorsitzende und ein stellvertretender Vorsitzender gewählt. Das Fachgremium stellt sich wie folgt auf:

Vorsitzender

Prof. Dr.-Ing. Nabil A. Fouad
Beratender Ingenieur, Leibniz Universität Hannover, Institut für Bauphysik

Stellvertretender Vorsitzender

Dipl.-Ing. Sami Rizkallah, Beratender Ingenieur, Mitglied der Vertreterversammlung

Mitglieder

Prof. Martin Betzler
Beratender Ingenieur, Prüflingenieur, Hochschule 21
Dipl.-Ing. Iris Oltmann
Freiwilliges Mitglied, Arbeitskreis Junge Ingenieure
Dipl.-Ing. Hans Joachim Unland
Beratender Ingenieur, Mitglied des Eintragungsausschusses.

Einige Anträge auf Genehmigung zur Führung der Berufsbezeichnung, in denen geprüft wird, ob die Ausbildungen im EU-Ausland vergleichbar mit einem Abschluss eines Ingenieurstudiums sind, liegen bereits vor.

Aufgabe des Fachgremiums wird neben der Bewertung der Ausbildungen sein, die geeigneten Ausgleichsmaßnahmen festzulegen oder eine Eignungsprüfung vorzunehmen. Die

Ingenieurkammer ist auf das tatkräftige und verantwortungsvolle Engagement der Mitglieder angewiesen und ist dem neu berufenen Fachgremium für die Übernahme der Aufgaben sehr dankbar. Wir werden über den Arbeitsbereich weiter informieren.

Anfragen von Ingenieurbüros, etwa wenn es um die Einstellung oder Beschäftigung von Personen mit ausländischen Abschlüssen geht, oder von Auftraggebern können, ebenso wie Anträge auf Berufsanerkennung, an die Ingenieurkammer Niedersachsen gerichtet werden.

Ihre Ansprechpartner sind Alexander Koch, Tel. 0511 39789-19, E-Mail alexander.koch@ingenieurkammer.de oder RAin Karin Schwentek, Justiziarin, Tel. 0511 39789-15, E-Mail karin.schwentek@ingenieurkammer.de

INHALT

- Fachgremium Ausgleichsmaßnahmen berufen
- 5. Energietag am 29. Mai
- Seminar Datenschutz
- Aufruf zur Beteiligung an Umfrage
- Nachruf
- Fachbuchrezension: Baukonflikte verstehen und umgehen
- ClubING-Exkursion Schleuse Brunsbüttel
- Neue Mitglieder April und Mai
- Seminare Mai und Juni



■ VERANSTALTUNGEN

5. Energietag am 29. Mai

(Be) Am 29. Mai laden wir Sie sehr herzlich zu unserem **5. Energietag** ein, der auch diesmal wieder vom Expertenkreis für Energiefragen der Ingenieurkammer Niedersachsen vorbereitet und begleitet wird.

Schon beim Start dieser Veranstaltungsreihe ging es im Jahr 2014 um das Thema EnEV und deren Umsetzung in die Praxis. Welche neuen Regelungen und Verfahrensweisen 2018 zu beachten sind, wird auch diesmal ein Schwerpunktthema sein.

Wie sich Wirtschaft und Politik in Niedersachsen den Herausforderungen des Klimaschutzes und der E-Mobilität stellen und was dies für Ingenieurinnen und Ingenieure bedeutet, möchten wir in einer Podiumsdiskussion beleuchten und Sie zu Diskussion und Austausch einladen.

PROGRAMM

Grußwort

Dipl.-Ing. Hans-Ullrich Kammeyer
Präsident der Ingenieurkammer Niedersachsen und der Bundesingenieurkammer

Moderation

Prof. Dr.-Ing. Rainer Schwerdhelm
Mitglied des Vorstandes der Ingenieurkammer Niedersachsen

EnEV und DIN – neue Herausforderungen für Ingenieurbüros

Architekt Dipl.-Ing. Stefan Horschler
Büro für Bauphysik, Hannover

Kaffeepause

Podiumsdiskussion: Klimaschutz und E-Mobilität

Hartwig Erb
IG Metall Wolfsburg, Wolfsburg
Architekt Dipl.-Ing. Stefan Horschler
Büro für Bauphysik, Hannover

Benedikt Hüppe

Unternehmerverbände Niedersachsen e.V. (UVN), Hannover

Hans-Peter Wyderka

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, Hannover

Zeit: Dienstag, 29. Mai 2018 um 14:00 Uhr (Einlass ab 13:30 Uhr) bis ca. 18:00 Uhr.

Ort: Konferenzraum 27/28 im Hannover Congress Centrum, Theodor-Heuss-Platz 1-3, 30175 Hannover.

Anmeldungen bis spätestens erbeten an kammer@ingenieurkammer.de oder direkt über die Online-Anmeldung unter: www.ingenieurkammer.de

Ihre Ansprechpartnerin: Marjan Taji, Tel. 0511 39789-14, E-Mail: marjan.taji@ingenieurkammer.de

■ FORTBILDUNG

Seminartipp: Den „neuen“ Datenschutz verstehen und praktisch umsetzen

(Be) Am Mittwoch, 4. Juli bieten wir Ihnen nochmals eine Veranstaltung zur neuen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) an, die nach EU-Recht ab dem 25.05.2018 gültig wird. Wie Sie mitbekommen haben, sieht das Gesetz umfangreiche Vorgaben vor, die auch von Ingenieurbüros umzusetzen sind und Sie daher unmittelbar betreffen.

Unter Berücksichtigung spezifischer Aspekte der Verarbeitung personenbezogener Daten von Ingenieurbüros im Bauwesen wird der Referent Christian Tomaske, Datenschutzbeauftragter (TÜV), über die gesetzlichen Grundlagen und mit einem „praktischen“ Fahrplan zur Datenschutz-Implementierung

über Verpflichtungen und Maßnahmen informieren.

Teil I

Die Datenschutzgesetze, Pflichten, verbindliche Maßnahmen, Sanktionen

Teil II

Die praktische Umsetzung, Schritt-für-Schritt Anleitung, Priorisierung, Formulare & Vorlagen

Teil III

Datenschutzkonforme IT-Prozesse, die „sichere“ Website

Teil IV

Nächste Schritte, Fragen & Antworten Inklusive Broschüre: Erste Hilfe zur Datenschutz-Grundverordnung für Unternehmen.

Seminar 2118-157 | Mittwoch 4. Juli 2018 in Hannover von 13:00 bis ca. 17:00 Uhr.

Anmeldung erbeten über www.fortbilder.de

Ihre Ansprechpartner für Rückfragen zum Seminar sind Jennifer Volz, Tel. 0511 39789-16, E-Mail jennifer.volz@ingenieurkammer.de oder Florian Torlée, Tel. 0511 39789-12, E-Mail florian.torlee@ingenieurkammer.de



■ BUNDESINGENIEURKAMMER

Aufruf zur Beteiligung an Umfrage

Umfrage „Wirtschaftliche Lage der Ingenieure und Architekten – Index 2017“

Erfolgreiche Interessenvertretung braucht belastbare Daten. Die Bundesingenieurkammer führt deshalb zusammen mit dem AHO und dem Verband Beratender Ingenieure auch dieses Jahr die Umfrage zur wirtschaftlichen Lage der Ingenieur- und Architektenbüros in Deutschland durch. Sie wird vom Institut der Freien Berufe in Nürnberg wissenschaftlich ausgewertet. Die Beteiligung erfolgt in allen 16 Länderingenieurkammern.

Ihre Teilnahme ist wichtig, weil offizielle Statistiken derartige Daten nicht erheben.

Die Befragung bezieht sich auf das abgeschlossene Wirtschaftsjahr 2017 und besteht aus lediglich 14 Fragen. Die Beantwortung nimmt etwa 10 Minuten Ihrer Zeit in Anspruch. Mit Jahresabschluss bzw. BWA ist es einfach, alle

Fragen zu beantworten. Einsendeschluss ist der 9. Juli 2018.

Mit Ihrer Beteiligung helfen Sie den Ingenieurkammern und -verbänden, eine solide Datenbasis für die wirtschafts- und berufspolitische Diskussion mit der Politik zu schaffen. Außerdem können Sie ganz direkt von den Ergebnissen der Umfrage profitieren. Denn aus den Daten werden wichtige Kennzahlen für Büros mit ähnlichem Tätigkeitsschwerpunkt und gleicher Bürogröße abgeleitet, die wir Ihnen nach der Auswertung der Umfrage gern zur Verfügung stellen. Sie müssen dazu nur eine E-Mail-Adresse Ihrer Wahl angeben. Darüber hinaus sind die Umfragedaten aber auch für den AHO-Stundensatzrechner wichtig, mit dessen Hilfe alle Ingenieurbüros Stundensätze kalkulieren können.

Selbstverständlich werden alle Daten in der Umfrage nur anonymisiert nach den deutschen Datenschutzbestimmun-

gen verarbeitet. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Fragebogen. Für Rückfragen steht Ihnen Nicole Genitheim vom Institut für Freie Berufe telefonisch unter 0911 23565-24 oder per E-Mail nicole.genitheim@ifb.uni-erlangen.de zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme.

Und so geht es
Fragebogen online ausfüllen unter
<http://t1p.de/index2017>

Der Fragebogen kann auch ausgedruckt und schriftlich ausgefüllt werden.

Versand per E-Mail an: forschung@ifb.uni-erlangen.de oder per Post an:
Institut für Freie Berufe
Ingenieure & Architekten
Marienstr. 2, 90402 Nürnberg.

Fragen zur Berufspolitik richten Sie bitte an RA Jens Leuckel,
Tel. 0511 39789-11, E-Mail jens.leuckel@ingenieurkammer.de

Nachruf

Am 12. März 2018 verstarb nach langer schwerer Krankheit unsere langjährige Mitarbeiterin Frau Silvia Rehbock im Alter von 44 Jahren.

Frau Rehbock war seit 2001 bei der Ingenieurkammer Niedersachsen in verschiedenen Tätigkeitsbereichen, u.a. in den Bereichen Finanzen und Fortbildung, als Sachbearbeiterin tätig.

Mit besonderer Hingabe hat sie sich der Auszubildenden zur Kauffrau/ Kaufmann für Bürokommunikation angenommen. Sie hat sich in allen Einsatzgebieten große Verdienste erworben bis Fortschritt und zunehmende Schwere ihrer Erkrankung sie im vorigen Jahr schließlich zwangen, ihre berufliche Tätigkeit zu beenden.

Auch nach dem formalen Ausscheiden blieb sie der Ingenieurkammer eng verbunden und hielt zu ihren Kolleginnen und Kollegen stets den Kontakt.

Vorstand, Geschäftsführung und Kammermitarbeiter schätzten gleichermaßen ihre kompetente, pflichtbewusste und zuverlässige Arbeit und ihr freundliches und offenes Wesen.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen ihr Nahestehenden. Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Geschäftsführung
Michael Knorn

Für die Mitarbeiter
Nadine Scholz, Personalrat



■ REZENSION

Albrecht Merkle: Baukonflikte verstehen und umgehen

(KS) Dipl.-Ing. Albrecht Merkle, Mitglied der Ingenieurkammer Niedersachsen, hat mit dem Fachbuch **Baukonflikte verstehen und umgehen – Neue Wege der Kooperation** eine grundlegende Arbeit zu Baukonflikten und wie man sie lösen kann vorgestellt. Gerade im Baugeschehen zeigt es sich, dass komplexe Abfolgen auch zu Problemen führen. Eine Vielzahl von Beteiligten, von Bauherren über Planer, Fachplaner, Bauunternehmer hin zu ausführenden Unternehmen und Handwerksbetrieben, müssen zusammenarbeiten, damit das Projekt zeitgerecht und unter Einhaltung der vertrags- und baurechtlichen Vorhaben fertiggestellt werden kann. In dem im DIN A4 Format ausgelegten Buch, versehen mit vielen Zeichnungen und Ablaufplänen, geht es allgemein um Konflikte beim Planen und Bauen. Ziel des Buches ist eine verbesserte Zusammenarbeit und Kooperation bei der Durchführung von Bauprojekten und damit geht es um Prozesseffizienz beim Planen und

Bauen.

Das Buch richtet sich an die Beteiligten von Bauprojekten und zeigt einen systematischen Ansatz. Dieser berücksichtigt subjektive Faktoren und somit den einzelnen Menschen und den Menschen als Beteiligter in einem Team. Das Entstehen von Konflikten führt zu einem Verständnis für Konfliktdynamik und zeigt auf, dass auch technisch-physikalische, organisatorische und strukturelle Einflüsse berücksichtigt werden müssen.

Dem Autor ist dieser Ansatz wichtig, um ein möglichst umfassendes Verständnis aller systemrelevanten Faktoren darzustellen und zu wecken. An Hand von Ablaufplänen, Schaubildern und Tabellen wird die Vielschichtigkeit umfassend dargestellt und vor allem aufgezeigt, an welchen Stellen Konflikte vermieden werden können. Das Fachbuch bietet dafür Handlungsangebote und gibt einen guten Überblick.



Fraunhofer IRB Verlag

Es zeigt anschaulich, dass die Kenntnis über Konfliktpotentiale schon der erste Schritt zur Konfliktlösung ist. Das Fachbuch ist erschienen im Fraunhofer IRB Verlag, 2017, 278 Seiten, ISBN 978-3-8167-9802-6 und kostet 69,00 Euro.

Außergerichtliche Konfliktlösung in der Ingenieurkammer

(KS) Die Ingenieurkammer Niedersachsen setzt sich seit vielen Jahren für eine Konfliktlösung außerhalb der ordentlichen Gerichtsbarkeit ein. Sie stellt regelmäßig Konfliktlösungsmodelle vor, wirkt mit bei Veranstaltungen und steht als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Die Ingenieurkammer ist der Ansicht, dass das Miteinander beim Bauen auch etwas zu tun hat mit dem Zugehen auf die Vertragspartner, der Kommunikati-

on untereinander und letztendlich der Qualitätssicherung und Verbesserung dient.

In der Initiative Gutes Bauen hat sich die Ingenieurkammer zusammen mit anderen Kammern, Mitgliedern der Ingenieurkammer, Vertretern der Rechtsanwaltschaft und anderen Interessenten in den vergangenen Jahren dafür eingesetzt, dass beim Bauen die Kooperation und das Miteinander im

Sinne einer produktiven Streitkultur verbessert wird. Regelmäßig tagt der Arbeitskreis „Außergerichtliche Konfliktlösungen“ (AKL) in der Ingenieurkammer.

Bei Rückfragen oder Interesse an der Teilnahme am Arbeitskreis AKL wenden Sie sich bitte an RAin Karin Schwentek, Justiziarin, Tel. 0511 397815, E-Mail: karin.schwentek@ingenieurkammer.de

IMPRESSUM

Ingenieur Nachrichten – Regionalbeilage Niedersachsen im Deutschen Ingenieurblatt

Herausgeber: Ingenieurkammer Niedersachsen, K.d.ö.R.
Hohenzollernstr. 52 • 30161 Hannover
Tel.: 0511 39789-0 • Fax: 0511 39789-34

E-Mail: kammer@ingenieurkammer.de
Internet: www.ingenieurkammer.de

Redaktion: GF Michael Knorn (verantw.), Bettina Berthier M.A.
Autorennachweis: (Be) Bettina Berthier, (Ch) Fred Charbonnier, (Tei) Dr. Gabriela Teichmann



■ CLUBING

Schleusenbesichtigung

(Teil) Für Vermessungsingenieurinnen und -ingenieure

Die nächste Exkursion des ClubING geht am Mittwoch, **30. Mai 2018** nach Brunsbüttel zum Neubau der 5. Schleusen-kammer am Nord-Ostseekanal. Die Firma KIRCHNER Engineering Consultants GmbH aus Stadthagen lädt bis zu 6 (angehende) junge **Vermessungs-ingenieur/innen (Geodäsie und Geoinformatik) zu dieser Exkursion ein und wir bitten diesen Interessentenkreis, egal ob Kammermitglied oder ClubING-Mitglied**, sich bevorzugt anzumelden. Die Firma ist um den Nachwuchs bemüht und hat dezidiertes Interesse, den entsprechenden Personenkreis gezielt anzusprechen. Los geht es in Brunsbüttel um 11 Uhr und ca. bis 15 Uhr bietet sich die seltene Gelegenheit, Einblicke in das Thema Schleusenbau zu erlangen.

Projektvorstellung Neubau der 5. Schleusenkammer in Brunsbüttel

Den Neubau einer Schleuse hier bei uns im Norden besichtigen zu können,

ist ein außerordentlicher Glücksfall für alle angehenden Ingenieurinnen und Ingenieure. Die Baustelle umfasst den Neubau einer 5. Schleusenkammer auf der Schleuseninsel zwischen der Kleinen (Süd) und der Großen Schleuse (Nord) im Nord-Ostsee-Kanal nahe der Elbmündung bei Brunsbüttel. Auftraggeber ist das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Brunsbüttel (WSA Brunsbüttel). Ausführende Baufirma ist die Arbeitsgemeinschaft Neubau 5. Schleusenkammer Brunsbüttel (ARGE), die sich aus drei Baufirmen zusammensetzt. Die niedersächsische Firma KIRCHNER Engineering Consultants GmbH ist Subunternehmer für die ARGE und für die bauseitige Vermessung zuständig. Klaus Tirre, der Projektleiter in Stade, sowie Geschäftsführer Dipl.-Ing. Christian Rapp werden anwesend sein.

Ablauf:

- Treffen im Baubüro, kurze Begrüßung durch die Ingenieurkammer.
- Projektvorstellung durch Geschäfts-

führung und Projektleitung.

- Baustellenführung und Besichtigung der unterschiedlichen Vermessungsanlagen.

Hinweis:

Bitte achten Sie auf geeignetes Schuhwerk. Bei Baustellenbesichtigungen ist das Tragen von Sicherheitsschuhen Pflicht.

Treffpunkt:

Eigene Anreise (für Studierende mit Semesterticket) zum Hauptbahnhof Hamburg bis 10:00 Uhr.

Projektinformationen online unter http://www.wsd-nord.wsv.de/Ausbau-massnahmen/NOK/5te_Schleusenkammer_Brunsb/index.html und <https://www.kirchner-ingenieure.de/index.php/de/>

Anmeldung und weitere Details zur Anreise bei Dr. Gabriela Teichmann, Tel.0511 39789-29, E-Mail: dr.gabriela.teichmann@ingenieurkammer.de

■ MITGLIEDER

Die Ingenieurkammer Niedersachsen begrüßt ihre neuen Mitglieder und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Im Zeitraum vom 17. März 2018 bis 10. April 2018 wurden eingetragen:

Beratende Ingenieure

Fachgruppe III (Maschinenbau, Elektrotechnik und vergleichbare Ingenieur-tätigkeitsbereiche)
Michael Klauk, B. Eng., Braunschweig

Freiwillige Mitglieder

Fachgruppe I (konstruktive Bauingenieure)

Dipl.-Ing. Wolfram Gresch, Langenhagen

Ulrich Kamotzke, M.Sc., Bramsche
Jonas Leimcke, M.Sc., Braunschweig
Sören Fennekoldt, B. Eng., Nienburg

Fachgruppe II (sonstige Bauingenieure)

Dipl.-Ing. Tina Ritter, Hannover

Fachgruppe III (Maschinenbau, Elektrotechnik und vergleichbare Ingenieur-tätigkeitsbereiche)

Dipol.-Ing. Jan-Hendrik Krone, Burgdorf
Dipl.-Ing. (FH) Jens Rohde, Hannover

Fachgruppe IV (Geodäsie, Informatik und sonstige Ingenieurbereiche)

Ingenieur Omar Hamza, Stolzenau

Haben Sie Fragen zur Mitgliedschaft? Gern helfen wir weiter.

Kontaktieren Sie bitte Manuela Grünwald, Tel.: 0511 39789-39 oder per E-Mail manuela.gruenewald@ingenieurkammer.de



■ FORTBILDUNG

Seminare im Mai und Juni 2018

Die Ingenieurkammer Niedersachsen bietet Ihnen in den folgenden Wochen ein gewohnt umfangreiches Seminarangebot zu unterschiedlichen Themenstellungen an. Das vollständige Seminarprogramm finden Sie unter www.fortbilder.de. Dort können Sie sich anmelden und auch die Seminare der beteiligten Veranstalter filtern. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Haben Sie Fragen zum Seminarprogramm der Ingenieurkammer Niedersachsen oder Anregungen für neue Seminarthemen? Ihr Ansprechpartner: Florian Torlée, Tel. 0511 39789-12, E-Mail florian.torlee@ingenieurkammer.de und Jennifer Volz, Tel. 0511 39789-16, E-Mail jennifer.volz@ingenieurkammer.de

Seminar Nummer	Titel	Referent	Termin/ Ort	Gebühr
2118 – 112	Projekte erfolgreich leiten	Dr. Uwe Groth Harald A. Berendes	Do 24.05.2018 9 – 16 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2118 – 116	Umgang mit Böden und mineralischen Ausbaustoffen nach aktueller VOB/C	Dipl.-Ing. Heinz Bogon	Mo 28.05.2018 9 – 16:30 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2118 – 118	Schäden an Gebäuden; Wertminderungen	Architekt Dipl.-Ing. Norbert Reimann	Di 29.05.2018 8:30 – 16:30 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2118 – 122	Planen und Ausführen von EnEV-, KfW-Effizienz- und Passivhäusern – technische Umsetzung und Rechtsfragen	Architekt Dipl.-Ing. Stefan Horschler RAin Elke Schmitz	Mi 30.05.2018 9 – 17 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2118 – 73	Sonderthemen der Wertermittlung 4 – Was tun, wenn kein Markt besteht?	Prof. Dr. Wedemeier	Do 31.05.2018 09:30 – 16:30 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2118 – 123	Energetische Fachplanung – EnEV und EEWärmeG: Risiken kennen und regeln	RAin Elke Schmitz	Fr 01.06.2018 9 – 17 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2118 – 125	dena-Energieberatung 2018 mit neuem Instrument iSFP zu Individuellen Modernisierungsfahrplänen für Wohngebäude durch Ingenieure – Tag 1	Prof. Dr.-Ing. Martin Pfeiffer und weitere	Mo 04.06.2018 9 – 17 Uhr Hannover	KM 320 € ET 520 € Insg. Für 2 Tage
2118 – 128	Der Generalplanervertrag – Chancen und Risiken!?	Prof. Dr. jur. Peter Fischer RA Dipl.-Ing. (FH) Andreas Fligg	Mi 06.06.2018 10 – 17 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2118 – 130	Wesentliche Inhalte der Niedersächsischen Bauordnung für Entwurfsverfasser	LBD a.D. Dr.-Ing. Erich Breyer	Do 07.06.2018 8:30 – 16:30 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2118 – 132	Selbstständig erfolgreich	Dr. Uwe Groth Harald A. Berendes	Fr 08.06.2018 9 – 16 Uhr Hannover	KM 110 € ET 210 €
2118 – 126	Störungen im Bauablauf – Wie die Baubeteiligten damit umgehen sollten	Dipl.-Wirtsch.-Ing. Frank A. Bötzkies RA Peter Thomas	Di 11.06.2018 9 – 17 Uhr Hannover	KM 160 € ET 260 €
2118 – 156	Den neuen Datenschutz verstehen und praktisch umsetzen	Christian Tomaske	Mi 13.06.2018 13 – 17 Uhr Hannover	KM 85,50 € ET 135,50 € inkl. Fachbroschüre als Lehrmaterial